

Der LEV – Brückenbauer zwischen Mensch und Natur

Schäfereien sowie Land- und Forstwirtschaftsbetriebe, aber auch Kommunen, Vereine und Privatpersonen sind unsere wichtigsten Verbündeten bei der Umsetzung von Landschaftspflegemaßnahmen. Der LEV ist insbesondere in der Vor- und Nachbereitung aktiv, sowie bei der Akquise der Fördermittel und der Öffentlichkeitsarbeit.

UNSERE Kernaufgaben:

- Fachliche Beratung zu Landschaftspflege, extensiver Landbewirtschaftung sowie Arten- und Naturschutz
- Organisation von Landschaftspflegemaßnahmen
- Unterstützung bei Anträgen von Fördergeldern
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung
- Unterstützung von Biotopverbundplanungen der Kommunen

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Böblingen e.V.

Landratsamt Böblingen
Parkstraße 16
71034 Böblingen
E-Mail: info@levbb.de



www.levbb.de

Förderung für Landschaftspflege: Machen Sie mit

Sie betreiben selbst Landschaftspflege oder besitzen Flächen, die gepflegt werden sollen? Wir beraten Sie gerne.

Wir unterstützen Kommunen, Verbände, Schäfereien, Landwirtschaftsbetriebe, Jägerschaft und Personen mit schützenswerten Flächen im Eigentum bei der Beantragung von Fördergeldern über die Landschaftspflege-richtlinie (LPR) oder aus anderen Förderprogrammen. Über eine Mitgliedschaft im LEV des Landkreises Böblingen können Sie unsere Ziele unterstützen.

Unsere Arbeit wird gefördert und unterstützt durch:



**LANDSCHAFTS-
ERHALTUNGSVERBAND**
Landkreis Böblingen e.V.
**Brückenbauer zwischen
Mensch und Natur**





DER LANDSCHAFTSERHALTUNGSVERBAND – VERMITTLER ZWISCHEN NATURSCHUTZ, LANDWIRTSCHAFT UND KOMMUNEN

Eine naturschutzorientierte Landbewirtschaftung spielt eine wichtige Rolle für die Biodiversität und schafft ein strukturreiches Landschaftsbild. Die Natur- und Kulturlandschaften sowie die Lebensräume für Tiere und Pflanzen im Konsens und in Kooperation mit allen Beteiligten zu erhalten und zu entwickeln, ist unsere zentrale Aufgabe als Landschaftserhaltungsverband (LEV).




UNSERE PROJEKTE


Der LEV bündelt sein Engagement in weiteren Projekten:

- „A gmäht's Wiese“
- „Rebhuhnenschutz“
- „Insektenfreundliche Kommune“
- „Gemeinsam für den Steinkauz“
- „Ackerwildkräuter“




Wir sind kreisweit aktiv

 Glemswald und Schönbuch mit artenreichen Waldwiesen und kleinstrukturierten Streuobstwiesen des Schönbuchtraufs

 Gäulandschaften mit Rebhuhnvorkommen

- Oberes Gäu mit viel Ackerbau, Hecken und Rainen
- Heckengäu mit viel Magerrasen, Steinriegeln und Hecken

 Ausläufer des Schwarzwaldes mit Feuchtwiesen der Würmaue

GEMEINSAM LEBENDIGE LANDSCHAFTEN ERHALTEN UND GESTALTEN

Durch einmalige Landschaftspflegeeinsätze oder dauerhafte extensive Nutzungsformen auf Flächen in der freien Landschaft können ökologisch wertvolle Lebensräume geschaffen und erhalten werden. Dies kann beispielsweise in Form einer zweimaligen Mahd oder Beweidung einer Wiese, einer Heckenverjüngung oder einer Tümpelentschlammung erfolgen. Landschaftspflegemaßnahmen bedeuten in der Regel einen Mehraufwand bei der Bewirtschaftung. Für ihren Einsatz im Naturschutz können Flächenbewirtschaftende deshalb Ausgleichsleistungen durch Fördermittel der Landschaftspflegerichtlinie (LPR) erhalten.

